



# Projektbeschreibung

Open Golf Bornheim

Steffen Eich

Bau einer öffentlichen 9 Loch Golfanlage

Mittelweg 80

53332 Bornheim

## *Open Golf Bornheim* Öffentliche Golfanlage in Bornheim-Hersel

Projekt: Bau einer öffentlichen 9 Loch Golfanlage  
Ort: Mittelweg 80, 53332 Bornheim

### Beschreibung des Projekts:

Geplant ist der Neubau einer öffentlichen Golfanlage in Bornheim. Das Plangebiet liegt in der Ortschaft Hersel und wird im Westen begrenzt durch den Mittelweg, im Norden durch die Erttstraße, im Osten durch vorhandene landwirtschaftliche Flächen bzw. der Trasse der Stadtbahnlinie 16 und im Süden durch eine imaginäre Linie mit einem festgelegten Abstand zur geplanten Wohnbebauung Hersel-West. Der Golfplatz soll von der geplanten Wohnbebauung durch einen ca. 20 m breiten Grünstreifen abgegrenzt werden, der bereits im Flächennutzungsplan als Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft dargestellt ist.

Insgesamt umfasst das Plangebiet eine Größe von ca. 25,7 ha.

Der geplante Golfplatz besteht aus 9 Spielbahnen (ein Par 5, drei Par 4 und fünf Par 3 Löcher) mit einer Gesamtlänge von ca. 2.000 m. Zudem ist eine Übungsanlage, bestehend aus einem großen Kurzspielareal und einer Driving Range, geplant.

Das bereits bestehende Verwaltungsgebäude der Fa. J & E Horst soll weiterhin genutzt werden und zum Teil zu einem Clubhaus umgebaut werden. Die großzügige Tiefgarage bietet genügend Platz für den Maschinenfuhrpark, so dass keinerlei Neubauten von Nöten sind.

Die Bauweise der Spielbahnen soll durch wenig Bodenbewegungen und einfache Grünkonstruktionen eine natürliche, umweltschonende Umgestaltung der ehemaligen Kiesgrube ermöglichen.

Die Gesamtlänge der 9 Spielbahnen ist im Vergleich zu anderen Golfanlagen sehr kurz, wodurch der Flächenbedarf für die Spielbahnen erheblich kleiner ist als bei vergleichbaren Projekten.

Die Golfflächen haben inkl. Stellplätzen, Gebäuden etc. nach derzeitiger Planung eine Größe von insgesamt 11,6 ha, das entspricht rund 45 %. Sie werden vorrangig am Rand des Plangebietes vorgesehen, während das Zentrum des Areals von Golf frei gehalten wird, um die dort vorhandenen Feuchtbiotope für die streng geschützte Wechselkröte erhalten zu können. Ihre einzigartige Population soll im Raum Hersel durch die Anlage weiterer Tümpel auf dem Golfgelände weiter stabilisiert und gefördert werden. Breite Verbindungskorridore zum Rand des Plangebietes vernetzen die Biotopflächen mit der Umgebung. Diese Ideen wurde bereits der Unteren Landschaftsbehörde vorgestellt und ein Maßnahmenkonzept entwickelt, das derzeit mit dem Kreis abgestimmt wird.

Die vorhandenen und geplanten Biotopflächen machen mit 14,1 ha den größten Flächenanteil, nämlich rund 55 % aus. Der geplante Verlauf der Spielbahnen ermöglicht zudem eine fast vollständige Erhaltung der bestehenden Baum- und Strauchbestände auf dem Gelände.

## Golferische Aspekte:

Die geplante Golfanlage hebt sich in dieser Art deutlich von ihren Mitbewerbern ab und beinhaltet ein einzigartiges Konzept für einen Einstieg in den Golfsport.

Zum einen wird hier ein sehr leichter und preiswerter Einstieg in den Golfsport forciert und zum anderen spricht die Anlage durch ihre Lage, die Bauweise und die Preisstruktur bereits aktive Golfspieler an. Zudem soll ein ordentlicher DGV Golfclub installiert werden, um neben den Golfneulingen und Greenfee-Spielern auch neue Golfclub-Mitglieder zu erreichen.

Der Einstieg in den Golfsport wird nicht nur barrierefrei, sondern auch kostengünstig gestaltet, indem beispielsweise wöchentlich stattfindende kostenlose Schnupperkurse angeboten werden und ein hauseigener Golfplatzführerschein, ohne Teilnahme an Golfkursen erworben werden kann. Die klassische DGV-Platzreife wird ebenfalls angeboten und sich preislich deutlich von den umliegenden Golfanlagen absetzen.

Den aktiven Golfern in der Region wird durch sehr niedrige Greenfee-Preise und der Bauweise der Anlage eine attraktive Alternative gegenüber Ihrem Heimatclub geboten. So dauert eine Golfrunde auf der ca. 2.000m langen 9-Loch Schleife ca. 1,5 Stunden und bewegt sich preislich zwischen 15 und 20 €.

Die herausragende Verkehrsanbindung und die o.g. Punkte machen die Anlage zu einer beliebten Anlaufstelle für Greenfee-Spieler.

Mit der Installation eines DGV Golfclubs können auf der Anlage bis zu 700 Mitglieder beheimatet werden. Darüber hinaus können vorgabewirksame Turniere durchgeführt und ein Clubleben geschaffen werden. Durch die Mitgliedschaft im Deutschen Golf Verband können Fördermaßnahmen beantragt werden, um ein Schul-Golf Projekt auf der Anlage zu etablieren, welches für die Schulen selber, wie auch für die Schüler, kostenlos ist.

Die Zielgruppe umfasst somit eine sehr breite Masse an Golfinteressierten und aktiven Golfern in der Umgebung. In erster Linie umfasst das Einzugsgebiet die Städte Bornheim, Bonn und Wesseling und in zweiter Linie die Städte Brühl, Hürth, Köln und Siegburg.

## Initiator:

Initiator des Projektes ist Steffen Eich, geboren und wohnhaft in Bornheim. Steffen Eich ist dem Golfsport seit seiner Kindheit verfallen und hat seine Leidenschaft sehr früh zu seinem Beruf gemacht. Nach der Schullaufbahn und einer erfolgreichen Amateurgolfkarriere im Golfclub Römerhof, hat er die 3 jährige Ausbildung zum Diplom Golflehrer der PGA of Germany erfolgreich bestanden und die C- und B Trainerlizenz des Deutschen Golfverbandes erworben.

Im Anschluss an seine Ausbildung hat er das Studium zum Golfbetriebsmanager an der IST, in Düsseldorf, absolviert.